

¹Thus saith the LORD; For three transgressions of Moab, and for four, I will not turn away the punishment thereof; because he burned the bones of the king of Edom into lime:²But I will send a fire upon Moab, and it shall devour the palaces of Kerioth: and Moab shall die with tumult, with shouting, and with the sound of the trumpet:³And I will cut off the judge from the midst thereof, and will slay all the princes thereof with him, saith the LORD.⁴Thus saith the LORD; For three transgressions of Judah, and for four, I will not turn away the punishment thereof; because they have despised the law of the LORD, and have not kept his commandments, and their lies caused them to err, after the which their fathers have walked:⁵But I will send a fire upon Judah, and it shall devour the palaces of Jerusalem.⁶Thus saith the LORD; For three transgressions of Israel, and for four, I will not turn away the punishment thereof; because they sold the righteous for silver, and the poor for a pair of shoes;⁷That pant after the dust of the earth on the head of the poor, and turn aside the way of the meek: and a man and his father will go in unto the same maid, to profane my holy name:⁸And they lay themselves down upon clothes laid to pledge by every altar, and they drink the wine of the condemned in the house of their god.⁹Yet destroyed I the Amorite before them, whose height was like the height of the cedars, and he was strong as the oaks; yet I destroyed his fruit from above, and his roots from beneath.¹⁰Also I brought you up from the land of Egypt, and led you forty years

¹So spricht der HERR: Um drei und vier Frevel willen Moabs will ich ihrer nicht schonen, darum daß sie die Gebeine des Königs zu Edom haben zu Asche verbrannt;²sondern ich will ein Feuer schicken nach Moab, das soll die Paläste zu Karioth verzehren; und Moab soll sterben im Getümmel und Geschrei und Posaunenhall.³Und ich will den Richter unter ihnen ausrotten und alle ihre Fürsten samt ihm erwürgen, spricht der HERR.⁴So spricht der HERR: Um drei und vier Frevel willen Juda's will ich sein nicht schonen, darum daß sie des HERRN Gesetz verachten und seine Rechte nicht halten und lassen sich ihre Lügen verführen, welchen ihre Väter nachgefolgt sind;⁵sondern ich will ein Feuer nach Juda schicken, das soll die Paläste zu Jerusalem verzehren.⁶So spricht der HERR: Um drei und vier Frevel willen Israels will ich ihrer nicht schonen, darum daß sie die Gerechten um Geld und die Armen um ein Paar Schuhe verkaufen.⁷Sie treten den Kopf der Armen in den Kot und hindern den Weg der Elenden. Es geht Sohn und Vater zur Dirne, daß sie meinen heiligen Namen entheiligen.⁸Und bei allen Altären schlemmen sie auf den verpfändeten Kleidern und trinken Wein in ihrer Götter Hause von den Gebüsten.⁹Und ich habe doch den Amoriter vor ihnen her vertilgt, der so hoch war wie die Zedern und seine Macht wie die Eichen; und ich vertilgte oben seine Frucht und unten seine Wurzel.¹⁰Auch habe ich euch aus Ägyptenland geführt und vierzig Jahre in der Wüste geleitet, daß ihr der Amoriter Land besäset.¹¹Und habe aus euren

through the wilderness, to possess the land of the Amorite.¹¹ And I raised up of your sons for prophets, and of your young men for Nazarites. Is it not even thus, O ye children of Israel? saith the LORD.¹² But ye gave the Nazarites wine to drink; and commanded the prophets, saying, Prophecy not.¹³ Behold, I am pressed under you, as a cart is pressed that is full of sheaves.¹⁴ Therefore the flight shall perish from the swift, and the strong shall not strengthen his force, neither shall the mighty deliver himself:¹⁵ Neither shall he stand that handleth the bow; and he that is swift of foot shall not deliver himself : neither shall he that rideth the horse deliver himself.¹⁶ And he that is courageous among the mighty shall flee away naked in that day, saith the LORD.

Kindern Propheten auferweckt und Gottgeweihte aus euren Jünglingen. Ist's nicht also, ihr Kinder Israel? spricht der HERR.¹² So gebt ihr den Geweihten Wein zu trinken und gebietet den Propheten und sprecht: Ihr sollt nicht weissagen!¹³ Siehe, ich will's unter euch knarren machen, wie ein Wagen voll Garben knarrt,¹⁴ daß der, so schnell ist, soll nicht entfliehen noch der Starke etwas vermögen und der Mächtige nicht soll sein Leben retten können;¹⁵ und die Bogenschützen sollen nicht bestehen, und der schnell laufen kann, soll nicht entlaufen, und der da reitet, soll sein Leben nicht erretten;¹⁶ und der unter den Starken der mannhafteste ist, soll nackt entfliehen müssen zu der Zeit, spricht der HERR.